Viele, viele bunte Deckel

KINDERLÄHMUNG

Für Flaschenverschlüsse gibt's Impfungen / Geschwister-Scholl-Schüler sammeln fast 59 000 Deckel

Super Aktion: Die Geschwister-Scholl-Schüler haben fast 59 000 Flaschendeckel gesammelt und ermöglichen damit 117 Impfungen gegen Polio. Unser Foto zeigt Vertreter der Klassen 7 Rb, 9 Rd und 6 Ra mit Lehrer Kevin Dippell. Foto: Schmidt

ALSFELD (nfe). In vielen öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Altersheimen, Kindergärten, aber auch in Privathaushalten werden seit einiger Zeit Plastikschraubverschlüsse von Getränkeflaschen, Tetrapacks, Zahnpastatuben oder sogar das gelbe Ei aus dem Überraschungsei gesammelt. Dahinter steckt das zeitlich nicht begrenzte Projekt „Deckel gegen Polio – 500 Deckel für 1 Leben ohne Kinderlähmung" des Vereins „Deckel drauf". Auch die Geschwister-Scholl-Schule in Alsfeld macht mit.

Die gesammelten Flaschenverschlüsse können bundesweit an zentralen Abgabestellen abgegeben werden, von wo aus sie zu einem Zentrallager verbracht und schließlich an einen Verwerter verkauft werden. Mit dem Verkaufserlös unterstützt der Verein „Deckel drauf" die weltweite Kampagne „End Polio Now", deren Ziel es ist, die Kinderlähmung durch Schluckimpfungen auszurotten. Für 500 Plastikverschlüsse wird durch diese Aktion eine Impfung finanziert. Genauere Informationen hierzu findet man online unter deckel-gegen-polio.de.

Auch die Schüler der Alsfelder Geschwister-Scholl-Schule sind seit Ende Oktober begeistert am Sammeln. Initiiert hat die Aktion die Schülervertretung gemeinsam mit dem Lehrer Kevin Dippell und der Lehrerin Ann-Catrin Schmidt. Um die Schüler zu motivieren, wurde auch ein kleiner Wettbewerb ausgerufen. Etwas mehr als einen Monat Zeit hatten die Schüler, um ihre Klasse zur erfolgreichsten Sammelklasse zu machen. Und die Idee des Wettbewerbs hat gezündet, wie Schmidt berichtete. Gemeinsam haben es alle Klassen der Schule geschafft, bis Freitag der vergangenen Woche sagenhafte 58 756 Flaschendeckel zu sammeln, wobei die Klassen 7 Rb, 9 Rd und 6 Ra am erfolgreichsten waren. Die Schüler dieser drei Klassen bekamen alleine 30 167 Deckel zusammen.

Die bisher gesammelten Flaschenverschlüsse der Geschwister-Scholl-Schule, die am Freitag bereits zur Sammelstelle in Ludwigsau bei Bad Hersfeld gefahren wurden, ermöglichen 117 Impfungen. Begonnen habe das Sammeln langsam: „Zunächst benutzten wir Taschentuchboxen als Behälter, dann brauchten wir schon Taschen und schließlich ging es nicht mehr ohne blaue Säcke", freute sich Schmidt. Schön sei es zu sehen, wie sehr sich alle Schüler aller Klassen für ein soziales Projekt einsetzten und welche Kreativität entwickelt worden sei: „Die Schüler haben teilweise vor Getränkeautomaten gewartet, dass jemand Flaschen zieht, um nach den Deckeln zu fragen. Einige waren auch in Getränkemärkten unterwegs, um dort die Deckel zu bekommen."

Da ein Wettbewerb ausgeschrieben war, mussten die Deckel natürlich auch gezählt werden: „Da lagen dann teilweise überall auf den Fluren bunte Deckel rum, und die Schüler waren mit Hingabe mit dem Zählen beschäftigt", lachte die Lehrerin.

Einen Preis für die Gewinnerklasse gab es natürlich auch: Die hatte zwei Tage hausaufgabenfrei.

Natürlich bedeute das Ende des Wettbewerbs nicht das Ende der Sammelaktion an der Schule, wie Schmidt abschließend erklärte: „Es wird weiter gesammelt."